

Pressemitteilung, 19. Dezember 2014

DRIVE-E-Studienpreise 2015: Noch bis 12. Januar mit Arbeiten zur Elektromobilität bewerben

Bewerbungen sind online unter www.drive-e.org möglich

Noch bis 12. Januar 2015, 12 Uhr MEZ, suchen das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Fraunhofer-Gesellschaft herausragende studentische Arbeiten rund um das Thema Elektromobilität: Für die mit bis zu 6.000 Euro dotierten DRIVE-E-Studienpreise können sich Absolventinnen, Absolventen sowie Studierende aller deutschen Hochschulen und Universitäten unter www.drive-e.org bewerben.



Lisa Braun vom Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und Jonathan Jürgens (2. v. l.) von der Leibniz Universität Hannover, die beiden Erstplatzierten der Kategorie II der DRIVE-E-Studienpreise 2014, flankiert von Prof. Dr. Alexander Verl, Vorstandsmitglied der Fraunhofer-Gesellschaft (links) und Dr. Georg Schütte (rechts), Staatssekretär im BMBF.

Bild: Stephan Rauh / BMBF

Preise für Abschluss- und Studienarbeiten

Mit dem DRIVE-E-Studienpreis werden hervorragende, innovative Studien- oder Abschlussarbeiten rund um die Elektromobilität ausgezeichnet. Diese können aus allen relevanten technischen, natur- oder wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereichen wie dem Maschinenbau, der Elektrotechnik oder der Mechatronik stammen. Eine Expertenjury bewertet die Arbeiten und wählt die Gewinner aus. Die Preise werden in zwei Kategorien – Studien-, Projekt- und Bachelorarbeiten sowie Diplom-, Magister- und Masterarbeiten – vergeben, je Kategorie gibt es einen ersten und einen zweiten Platz.

Preisverleihung im Rahmen der DRIVE-E-Akademie 2015

Die Auszeichnungen werden bei einer Festveranstaltung im Rahmen der DRIVE-E-Akademie 2015, die vom 8. bis 13. März in Erlangen und der Metropolregion Nürnberg stattfindet, verliehen. Übergeben werden die Preise von Stefan Müller, parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung, sowie von Prof. Dr. Alexander Verl, Vorstandsmitglied der Fraunhofer-Gesellschaft.

Alle DRIVE-E-Preisträger 2015 sind eingeladen, neben der Preisverleihung auch an der DRIVE-E-Akademie teilzunehmen und eine Woche lang Elektromobilität hautnah zu erleben. Für die Teilnahme an der Akademie können sich Studierende aber auch völlig unabhängig von den Studienpreisen, ebenfalls bis 12. Januar 2015, 12:00 Uhr MEZ, unter www.drive-e.org bewerben.

Über das DRIVE-E-Programm

DRIVE-E wurde 2009 vom BMBF und der Fraunhofer-Gesellschaft gemeinsam initiiert. Das studentische Nachwuchsprogramm zum Thema Elektromobilität besteht aus dem DRIVE-E-Studienpreis und der DRIVE-E-Akademie. Mit dem DRIVE-E-Studienpreis zeichnen die Veranstalter hervorragende, innovative studentische Arbeiten zur Elektromobilität aus. Die jährlich stattfindende DRIVE-E-Akademie bietet die Möglichkeit, einen exklusiven Einblick in die Theorie und Praxis der Elektromobilität zu gewinnen. Seit 2012 wird DRIVE-E in Partnerschaft mit einer jährlich wechselnden Hochschule durchgeführt. Hochschulpartner 2015 ist die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Weitere Informationen zum Nachwuchsprogramm und zu den Teilnahmebedingungen gibt es unter www.drive-e.org.

Ansprechpartner für Studierende:

DRIVE-E-Kontaktbüro
Sophie Deutscher
LoeschHundLiepold Kommunikation
GmbH
Linienstraße 154a, 10115 Berlin
Tel.: 030 / 4000 652 - 22
Fax: 030 / 4000 652 - 20
E-Mail: drive-e@lhlk.de

Ansprechpartner für die Presse:

Dr. Christina Hilgers
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
VDI Technologiezentrum GmbH
Projektträger des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung
VDI-Platz 1, 40468 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 62 14 - 518
Fax: 0211 / 62 14 - 484
E-Mail: hilgers@vdi.de